

Beschlussvorlage

zu Punkt 11. für die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung (Gemeinde Bovenau) am Montag, 7. September 2015

Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung von Straßenflickarbeiten im Jahr 2016

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Die Bereisung der Straßen und Wege durch den Wegeausschuss der Gemeinde haben wiederholt gezeigt, dass etliche Schadenstellen auf Dauer nicht durch das Einbringen von Mikro Asphalt (Kreisprogramm) zu sanieren sind. Für diese Bereiche wird für 2016 vorgeschlagen, dass die Schadenstellen flächig gefräst werden und dann eine neue Verschleißschicht eingebaut wird.

Hierzu wird vorgeschlagen:

- Benennung der Schadenstellen
- Ermittlung des Reparaturaufwandes (m²)
- Ausschreibung der Maßnahme

2. Finanzielle Auswirkungen:

Die zu erwartenden Kosten sind zurzeit nicht bekannt, weil der Reparaturaufwand noch nicht ermittelt ist. Ratsam erscheint allerdings, den entsprechenden Haushaltstitel für 2016 etwas großzügiger auszustatten.

3. Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Umfang der Straßenreparaturen, die durch Ausfräsen erfolgen sollen, ermitteln zu lassen. Weiter wird beschlossen, die Amtsverwaltung mit der Ausschreibung der Maßnahme zu beauftragen. Die abschließende Beschlussfassung zur Durchführung der Arbeiten erfolgt in einer der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung.

gez.

Jürgen Liebsch
(Der Bürgermeister)